

1841.

29. Prinzessin **Amalie**, Gemahlinn des Prinzen **Eduard**, jüngsten Bruders der Herzöge **Georg** und **Joseph**, geb. Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen, starb zu Sigmaringen, 26 Jahr alt, den 14. Januar.

1845.

30. Prinz **Ludwig** und
31. Prinz **Johann Friedrich**, Söhne des Prinzen **Eduard**, starben im 5. und 3. Lebensjahre den 13. und 25. Februar in München am Scharlachfieber und wurden am 15. März in hiesiger neuen Fürstengruft beigesetzt.

1848.

32. Herzoginn **Caroline**, Wittwe zweiter Ehe des Herzogs **August** (siehe Nr. 25.), geb. Kurprinzessin von Hessen, vermählt 1802 den 24. April, starb zu Gotha, fast 77 Jahr alt, am 22. Februar.

33. Herzoginn **Amalie**, Gemahlinn des Herzogs **Joseph** von Sachsen-Altenburg, geb. Prinzessin von Württemberg, geboren den 28. Junius 1799, starb am 28. November 1848 und ward am 2. December in der Gruft der Schloßkirche, am 7. Mai 1851 aber in der neuen Fürstengruft auf dem Gottesacker beigesetzt. Nach Ihr, der oft verkantten Wohlthäterin und stillen Beförderin alles wahrhaft Guten, wurde die Amalien-schule, eine Kleinkinderbewahranstalt, benannt, sowie die Amalienstraße. Ebenso erhielten der Josephsplatz und das Josephinum ihre Namen zu Ehren Ihres Fürstlichen Gemahls und der Alexandraplatz zu Ehren Ihrer jüngsten Prinzessin, **Alexandra**, vermählte Großfürstin **Constantin** von Rußland.

1852.

34. Prinz **Eduard**, jüngster Sohn des Herzogs **Friedrich** (siehe Nr. 27.), Gemahl von Nr. 29 und Vater von Nr. 30 und 31, Königl. Baierscher General-Lieutenant und Divisions-Commandeur, geboren zu Hildburghausen den 3. Juli 1804, gestorben zu München den 16. Mai früh 7 Uhr und am Himmelfahrtsabend den 20. Mai gegen 9 Uhr in der Fürstengruft auf hiesigem Gottesacker beigesetzt, 47 Jahr 10 Monate 13 Tage alt.